



<https://biz.li/427b>

CORONAVIRUS: DIE AKTUELLEN ZAHLEN IN DER REGION HANNOVER

Veröffentlicht am 08.10.2020 um 14:08 von Redaktion LeineBlitz

Die Region Hannover hat seit Auftreten der ersten Corona-Infektion insgesamt 4628 Menschen (gestern: 4579) registriert, die sich in der Region mit dem Coronavirus infiziert haben. Davon sind zum heutigen Stand 4021 Personen als genesen aufgeführt. 134 Menschen sind infolge einer nachgewiesenen oder mutmaßlichen Corona-Infektion in der Region verstorben; der Altersmedian der Verstorbenen liegt bei 83 Jahren. Somit sind **zum jetzigen Zeitpunkt 473 Menschen** (gestern: 460) in der Region infiziert, davon befinden sich 20 Personen im Krankenhaus. Die 7-Tages-Inzidenz pro 100 000 Einwohner liegt für die Region Hannover tagesaktuell bei 23,5. Zahl der gegenwärtig Infizierten, verteilt nach Kommunen (Zahl in



Klammern: Gesamtzahl der Infizierten seit Ausbruch): Barsinghausen: 8 (88) Fälle Burgdorf: 17 (99) Fälle Burgwedel: 12 (77) Fälle Garbsen: 54 (307) Fälle Gehrden: 10 (38) Fälle **Hemmingen: 3 (57) Fälle** Isernhagen: 7 (101) Fälle **Laatzen: 8 (208) Fälle** Landeshauptstadt Hannover: 243 (2393) Fälle Langenhagen: 26 (263) Fälle Lehrte: 15 (134) Fälle Neustadt: 18 (117) Fälle **Pattensen: 5 (36) Fälle** Ronnenberg: 10 (93) Fälle Seelze: 5 (148) Fälle Sehnde: 4 (64) Fälle Springe: 4 (89) Fälle Uetze: 6 (105) Fälle Wedemark: 11 (88) Fälle Wennigsen: 2 (31) Fälle Wunstorf: 5 (92) Fälle keine Angaben: -
Verteilung nach Alter (seit Beginn der Erfassung): 0 bis 9 Jahre: 208 Fälle 10 bis 19 Jahre: 439 Fälle 20 bis 29 Jahre: 854 Fälle 30 bis 39 Jahre: 738 Fälle 40 bis 49 Jahre: 752 Fälle 50 bis 59 Jahre: 718 Fälle 60 bis 69 Jahre: 326 Fälle 70 bis 79 Jahre: 225 Fälle Über 80 Jahre: 340 Fälle keine Angabe: 28 Kurz vor Ferienstart und angesichts steigender Zahlen von Corona-Erkrankten haben Regionspräsident Hauke Jagau, Cora Hermenau, Dezernentin für Öffentliche Gesundheit und Sicherheit, IT und EU-Angelegenheiten, Andreas Kranz, komm. Leiter zentrales öffentliches Gesundheitswesen, und Marlene Graf, stellv. Leiterin zentrales öffentliches Gesundheitswesen in einer Pressekonferenz über die aktuelle Lage berichtet. Das Gespräch ist unter folgendem Link abrufbar: <https://www.youtube.com/watch?v=8C3IOMt5yM8>